



SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Soziales, Wohnen und Gesundheit
des Rhein-Kreises Neuss
Herrn Florian Köpenick

SPD-Kreistagsfraktion
Fraktionsgeschäftsstelle

Willy-Brandt-Haus
Platz der Republik 11
41515 Grevenbroich

Tel: 02181 / 2250 22
Mail: kreistagsfraktion@
spd-kreis-neuss.de

27. April 2026

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnen und Gesundheit am 7. Mai 2026

Anfrage: Wohnungslosigkeit im Rhein-Kreis Neuss – aktuelle Erkenntnisse und Schlussfolgerungen aus der bundesweiten Befragung

Sehr geehrter Herr Köpenick,

bereits in der Vergangenheit haben sich Kreistag und Verwaltung mit Fragen der Wohnungslosigkeit, der Wohnungsnotfallhilfe und der Prävention von Wohnungsverlust befasst. So hat die SPD-Kreistagsfraktion 2019 eine Anfrage zur Landesinitiative zur Bekämpfung von Wohnungslosigkeit in Nordrhein-Westfalen gestellt. Zudem wurde im Rhein-Kreis Neuss 2024 ein kreisweites Wohnungsnotfallkonzept vorgelegt, das unter anderem eine Erweiterung der Fachberatungsstruktur und weitere Maßnahmen zur Verbesserung des Hilfesystems vorsieht.

Die aktuelle Berichterstattung zur bundesweiten Wohnungslosenberichterstattung 2026 macht nun erneut deutlich, dass Wohnungslosigkeit weit über die ordnungsrechtlich untergebrachten Personen hinausgeht und insbesondere verdeckte Wohnungslosigkeit häufig nicht ausreichend sichtbar ist. Gerade deshalb reicht es nicht aus, Wohnungslosigkeit nur dort wahrzunehmen, wo sie unmittelbar ins Auge fällt. Vielmehr braucht es einen aktuellen, realistischen Überblick über die Lage im Rhein-Kreis Neuss, über bestehende Hilfsstrukturen und über möglichen weiteren Handlungsbedarf. Aus dem Rhein-Kreis Neuss waren nach der veröffentlichten Gemeindestichprobe die Städte Meerbusch, Dormagen, Grevenbroich und Neuss an der Befragung beteiligt.

Vor diesem Hintergrund bittet die **SPD-Kreistagsfraktion** die Kreisverwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Welche aktuellen Erkenntnisse liegen der Kreisverwaltung zur Entwicklung von Obdach- und Wohnungslosigkeit im Rhein-Kreis Neuss vor?
- Welche Erkenntnisse liegen der Verwaltung zu verdeckter Wohnungslosigkeit im Rhein-Kreis Neuss vor, also zu Menschen, die ohne eigenen Wohnraum vorübergehend bei anderen unterkommen?

Geschäftsstelle:

Frau Gaby Schillings, Referentin
Herr Martin Wosnitza, Referent

Mail: kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de

Kontoverbindung:

Sparkasse Neuss

IBAN:

DE8730550000059111054

BIC: WELA DE DN

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8:00 bis 15:00 Uhr

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

www.die-spd-kreistagsfraktion.de

SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

- Gibt es im Rhein-Kreis Neuss eine systematische Erfassung oder belastbare Schätzung von Menschen, die ohne Unterkunft leben, also im öffentlichen Raum, in provisorischen Unterkünften oder in vergleichbar prekären Situationen?
- Welche Erkenntnisse liegen der Kreisverwaltung dazu vor, dass aus dem Rhein-Kreis Neuss die Städte Meerbusch, Dormagen, Grevenbroich und Neuss Teil der jüngsten bundesweiten Befragung im Rahmen der Wohnungslosenberichterstattung 2026 waren? Liegen aus diesen vier Städten bereits erste Rückmeldungen, Zwischenerkenntnisse oder Hinweise auf örtliche Besonderheiten vor?
- Welche kreisbezogenen und kommunalen Hilfs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote bestehen derzeit für wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Rhein-Kreis Neuss? Bitte dabei insbesondere auf Präventionsangebote zur Wohnungssicherung, Unterbringungsangebote, Beratungsangebote freier Träger sowie aufsuchende Hilfen eingehen.
- Welche besonderen Unterstützungsangebote gibt es im Rhein-Kreis Neuss für Frauen, junge Menschen und Familien in Wohnungsnotlagen? Hält die Verwaltung diese Angebote für ausreichend?
- Wie bewertet die Verwaltung die derzeitige Zusammenarbeit zwischen Kreis, kreisangehörigen Kommunen, Jobcenter, Sozialleistungsträgern, freien Trägern und Wohnungswirtschaft bei der Vermeidung und Bekämpfung von Wohnungslosigkeit?
- Welche Maßnahmen aus dem kreisweiten Wohnungsnotfallkonzept wurden bislang konkret umgesetzt, und welche Erkenntnisse liegen der Verwaltung zu deren Wirkung vor?
- Welche zusätzlichen Handlungsbedarfe sieht die Verwaltung angesichts der aktuellen bundesweiten Befragung und der dort stärker in den Blick genommenen verdeckten Wohnungslosigkeit für den Rhein-Kreis Neuss?
- Beabsichtigt die Verwaltung, dem zuständigen Ausschuss einen aktuellen Gesamtbericht zur Wohnungslosigkeit im Rhein-Kreis Neuss vorzulegen, der Zahlen, Entwicklung, Angebotsstruktur, bestehende Lücken sowie mögliche Handlungsoptionen zusammenfasst? Falls nein, warum nicht?



Christina Borggräfe,
Fraktionsvorsitzende



Susanne Uhlman
Kreistagsabgeordnete

Geschäftsstelle:

Frau Gaby Schillings, Referentin
Herr Martin Wosnitza, Referent

Mail: kreistagsfraktion@spd-kreis-neuss.de

Kontoverbindung:

Sparkasse Neuss

IBAN:

DE8730550000059111054

BIC: WELA DE DN

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8:00 bis 15:00 Uhr